

## PRESSEINFORMATION

### Umfrage zu den beliebtesten Ratgebern bei Fragen rund um den Nachwuchs

**Frankfurt, 28. Februar 2023:** Ein Baby verändert alles. Junge Mütter suchen sich deshalb aktiv Rat, wenn sie Fragen zur Geburt, zur Ernährung oder Erziehung des Kindes haben. Sie besprechen sich allerdings nicht nur mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin und mit anderen Eltern, sondern nutzen auch professionelle Angebote. Das zeigt eine repräsentative Umfrage<sup>1</sup>, die Aptacare durchgeführt hat. Eine wichtige Beratungsmöglichkeit, die seit 40 Jahren von hunderttausenden Eltern gerne genutzt wurde und wird: Das Aptacare Expertenteam.

Nach der Geburt eines Kindes treten oft Fragen auf. Doch an wen wenden sich junge Mütter? Darauf gibt eine repräsentative Umfrage, durchgeführt vom Meinungsforschungsinstitut YouGov unter Müttern in Deutschland, Antworten. Geht es um Ernährung und Erziehung sind für die Hälfte der befragten Frauen Freundinnen und Freunde mit Kindern die wichtigsten Ratgeber. Aber auch Profis sind eine beliebte Anlaufstelle, 45 Prozent wenden sich an Kinderärztinnen oder Kinderärzte, Hebammen oder eine Telefonberatung. 43 Prozent greifen zudem auf das Wissen und die Erfahrungen der eigenen Eltern zurück.

#### Tipps zu Beikost, Stillen, Schlafen sind besonders gefragt

Der Hauptgrund für Mütter, sich Rat zu suchen, ist das Thema Ernährung. Wann darf mit der Beikost begonnen werden? Was eignet sich dafür? Zuerst Pastinake oder Karotte einführen? Und wie wird Familienkost richtig gewürzt? 57 Prozent der Mütter holen sich beim Thema Beikost Unterstützung. „Die Umstellung auf Beikost ist ein besonderer Meilenstein in der Kindesentwicklung. Uns erreichen daher viele Fragen dazu. Oft ist es nur eine Rückversicherung, alles richtig zu machen – selbst von Müttern mit älteren Kindern“, erzählt Martina Fay, Diplom-Ökotrophologin im Aptacare Expertenteam.

Platz zwei der häufigsten Themen belegt das Stillen (49 Prozent). Dieses ist für viele Mütter mit Stress verbunden: 40 Prozent bestätigen, dass es nicht immer reibungslos geklappt hat, was zu emotionalem Druck führte. Wichtige Tipps, wie sie das Baby richtig anlegen oder eine gute Stillposition finden können, bietet Aptacare mithilfe von Hebammen und der Stillberaterin Manuela von der Weiden. In der persönlichen Beratung und in Aufklärungsvideos, die in sozialen Netzwerken zu finden sind, leistet die Stillberaterin einen wichtigen Beitrag zum Stillerfolg. „Du und dein Kind können das Stillen lernen und ich stehe immer an eurer Seite“, ermutigt sie junge Mütter.

---

<sup>1</sup> Die verwendeten Daten beruhen auf einer Online-Umfrage der YouGov Deutschland GmbH, an der 1025 Personen zwischen dem 01. und 07.07.2022 teilnahmen. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren.



## **Das Aptacare Expertenteam: eine seit 40 Jahren beliebte Beratung**

Das Aptacare Expertenteam steht werdenden und frischgebackenen Eltern seit 40 Jahren zur Seite: 1982 startete es als die erste „Mütterberatung“ seiner Art. Damals gingen die Fragen noch per Telefon und Post ein, mittlerweile sind die Expertinnen auch per E-Mail, WhatsApp oder im Live-Chat auf aptaclub.de erreichbar. Und längst werden nicht mehr nur noch Frauen beraten, auch viele Väter bitten um Hilfe. „Die Mehrzahl unserer Gespräche führen wir nach wie vor mit Müttern. Aber seit Jahren wenden sich zunehmend auch Väter mit Fragen zur Ernährung und Entwicklungsschritten der Kinder an uns.“, so Kinderkrankenschwester Ute Hein.

Eines habe sich aber in den Jahrzehnten nicht geändert, resümiert Diätassistentin Stephanie Zurhausen: „Gerade in den ersten Monaten sind Fragen zur Ernährung das Hauptanliegen unserer Anruferinnen und Anrufer.“

## **6 Millionen Mal Hilfe für (werdende) Eltern**

Rund 1,6 Millionen Anfragen per E-Mail und 4,4 Millionen Telefonanrufe hat das Team bereits beantwortet. „Wir versuchen den Eltern Mut zu machen und können ihnen oft mit praktischen Tipps helfen“, erläutert Christine Schuder-Franzmann., Diplom-Ökotrophologin im Beratungsservice. „Unsere Beratung ist individuell auf die persönlichen Umstände der Familie abgestimmt“. Dafür greifen die Expertinnen nicht nur auf ihr Fachwissen als Ernährungswissenschaftlerin, Stillberaterin, Kinderkrankenschwester oder Diätassistentin zurück, sondern auch auf ihre jahrelange Erfahrung aus der Beratung oder persönliche Erfahrung als Mutter. So hat die älteste Elternberatung Deutschlands in mehr als 40 Jahren mehr als 6 Millionen Müttern, Vätern und Babys bei den unterschiedlichsten Fragen weiterhelfen können.

Neben dem persönlichen Beratungsangebot gibt es zudem auf der [Aptaclub-Website](#) oder dem [Instagram-Kanal](#) kostenlos abrufbare Experten-Talks. Hierfür arbeitet Aptacare (das Service-Portal von Aptamil) mit zahlreichen externen Expertinnen und Experten zusammen. Beispielsweise stehen ein Gynäkologe, eine Psychologin und Familienberaterin, Hebammen sowie eine Kinderärztin und ein Kinderarzt werdenden Eltern und jungen Familien mit praktischen Tipps zur Seite.





### Nutricia: Ein starker Teil von Danone

Danone ist einer der führenden Hersteller von Lebensmitteln und medizinischer Ernährung in der D-A-CH-Region, der in vier Geschäftsbereichen tätig ist: Milchfrische, pflanzenbasierte Produkte, natürliches Mineralwasser und Erfrischungsgetränke sowie frühkindliche und medizinische Nahrung.

Unter dem Dach von Nutricia reicht das Portfolio im Bereich der frühkindlichen und medizinischen Ernährung von Säuglingsmilchnahrungen und Breien über spezielle Produkte bei Frühgeburt, Gedeihstörung oder Nahrungsmittelallergien, bis hin zu Trink- und Sondennahrungen zur Therapie krankheitsbedingter Mangelernährung. Auch hochspezialisierte Produkte für seltene erbliche Stoffwechselstörungen zählen zum Portfolio. Die hochspezialisierten Produkte sollen dazu beitragen, die Lebensqualität der Menschen in den ersten 1.000 Lebenstagen sowie in kritischen Abschnitten des Lebens mit besonderen medizinischen Anforderungen bestmöglich zu erhöhen.

Getrieben von der Mission, die Gesundheit so vieler Menschen wie möglich durch Lebensmittel zu verbessern, hat sich Danone das Ziel gesetzt, zu gesünderen und nachhaltigeren Ess- und Trinkgewohnheiten anzuregen und gleichzeitig einen positiven Einfluss auf Ernährung, Gesellschaft und Umwelt auszuüben. Als ein B Corp zertifiziertes Unternehmen ist Danone D-A-CH Teil einer internationalen Bewegung, die höchste Standards für ökologische, soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit setzt.

Mit rund 2.300 Mitarbeitern an sieben Standorten sowie zwei international relevanten Werken produziert Danone D-A-CH über 1.000 unterschiedliche Produkte. Das Portfolio umfasst führende internationale und lokale Marken wie Actimel, Activia, Alpro, Aptamil, Volvic, evian, Fruchtzwerge, Nutrini, Fortimel und Neocate. Weiterführende Informationen zu Danone in D-A-CH und dem Geschäftsbereich der frühkindlichen und medizinischen Ernährung finden Sie unter [www.danone.de](http://www.danone.de).



**Für weiterführende Informationen**

Jennifer Kutschera  
Pressesprecherin Danone Deutschland GmbH  
E-Mail: [pressestelle@danone.com](mailto:pressestelle@danone.com)

